



Die wichtigsten Regeln für unser TT Doppeltournament nach denen gespielt wird:

- Ein Spiel besteht aus mehreren Sätzen. Ein Satz wird von dem Team gewonnen, das zuerst 11 Punkte erzielt hat. Haben beide Teams 10 Punkte erreicht, geht es in die Satzverlängerung. Es gewinnt das Team den Satz, welches zuerst mit 2 Punkten Vorsprung führt (Beispiel: 12:10, 13:11 etc.). Nach jedem Satz werden die Seiten am Tisch gewechselt.
- In unserem Tischtennisturnier wird ein Spiel solange gespielt, bis ein Spieler zuerst zwei Sätze gewonnen hat. Im Höchstfall können also drei Sätze gespielt werden. Bei einem 1:1 Satzgleichstand bringt der dritte Satz die Entscheidung. Im Endspiel wird solange gespielt, bis ein Spieler drei Sätze gewonnen hat. Im Höchstfall werden also im Endspiel 5 Sätze gespielt.
- Das Recht der Aufschlag-, Rückschlag- und Seitenwahl wird durch das Los entschieden. Das Team, das die Auslosung gewinnt oder den Ball richtig errät, darf entweder entscheiden, welches Doppelpaar zuerst aufschlägt oder auf welcher Seite der Tischtennisplatte sein Team zuerst stehen möchte. Das andere Doppelpaar darf dann die jeweils andere Entscheidung treffen.
- Der Aufschlag beginnt damit, dass der Ball frei auf der geöffneten Hand liegt. Der Ball muss hinter dem Tisch, oberhalb der Spielfläche, im Doppel diagonal von rechts nach links, gespielt werden.
- Der Ball muss hinter dem Tisch, oberhalb der Spielfläche, mindestens 16 cm senkrecht hochgeworfen werden gilt bei unserem Turnier nicht.
- Bevor der Ball geschlagen wird, darf er *nichts* berühren (z.B. Boden, Körper oder Tischplatte). Das zuerst aufschlagende Team darf entscheiden, welcher Spieler seines Doppels zuerst aufschlägt. Dieser Spieler darf dann zunächst zwei Aufschläge hintereinander ausführen.
- Anschließend erhält das gegnerische Team das Aufschlagrecht und der Spieler, der gerade die beiden Aufschläge retourniert hat, muss nun zwei Aufschläge machen, die der Spieler B des Doppels 1 annimmt.
- Hält eine Doppelpaarung die Reihenfolge nicht ein, erhält das gegnerische Doppelpaar einen Punkt.
- Beim Aufschlag darf der Ball nicht von einem Körper- oder Kleidungsstück verdeckt sein. Berührt der Ball dabei das Netz, so ist dies ein "Netzaufschlag" und muss wiederholt werden. Voraussetzung ist aber, dass der Aufschlag ansonsten regelgerecht ist. Berührt der Ball beispielsweise erst das Netz und geht dann ins Aus, bekommt der Rückschläger einen Punkt. Wird der hochgeworfene Ball beim Aufschlag nicht getroffen, ist dies ein Fehler, und der Gegner erhält einen Punkt. Es muss gewartet werden, bis der Gegner zum Rückschlag bereit ist. Ansonsten muss der Aufschlag wiederholt werden. Eine Ausnahme gibt es in der Satzverlängerung: Ab einem Spielstand von 10 zu 10 wird abwechselnd aufgeschlagen.
- Anders als beim Aufschlag, muss im Spiel der Ball direkt auf die gegnerische Tischhälfte gespielt werden. Bevor der Ball gespielt wird, darf er nur einmal auf

der eigenen Tischhälfte aufgesprungen sein. Es ist nicht erlaubt, den Ball wie beim Tennis "volley" aus der Luft anzunehmen. Bevor der Ball auf die gegnerische Tischhälfte auftrifft, darf er nur das Netz oder den Netzpfeiler berühren. Berührt der Ball hingegen andere Gegenstände wie Kleidung, die Decke oder die Wand, gilt dies als Fehler.

- Wenn ein Team die Spielfläche, also den Tisch, beim Schlagen mit dem Schläger verschiebt, bekommt das andere Team den Punkt, egal was nach dem Verschieben des Tisches passiert. Diese Regel gilt jedoch nicht nur, wenn du die Spielfläche mit deinem Schläger bewegst, sondern mit jedem Mittel während des Spiels. Manche Spieler kommen zum Beispiel mit Schwung herein, um den Ball zu schlagen, und stoßen den Tisch mit ihrem Körper, ihren Armen oder ihrem Schläger an. Auch hierbei bekommt das andere Team den Punkt, egal was nach dem Verschieben des Tisches passiert.
- Berührt ein Teil des Spielers oder seines Schlägers das Netz, gehen Punkt und Aufschlag ausnahmslos an das andere Team.
- Berührt deine Hand, die den Schläger hält, den Tisch wird dies nicht als Strafe gewertet, da deine Hand als Teil des Schlägers angesehen wird (du darfst beispielsweise auch den Tischtennisball mit deiner Schlaghand unterhalb des Handgelenks schlagen).
- Das Berühren des Tisches mit der freien Hand ist definiert als das Berühren der Oberfläche oder eines Teils des Tisches mit der Vorder- oder Rückseite, der Handfläche, den Fingern oder dem Handgelenk der freien Hand. Eine solche Berührung des Tisches, wenn das Spiel im Gange ist, führt zum sofortigen Verlust des Punktes. Ansonsten darf jedes (!) Körperteil den Tisch während des Spiels berühren, solange sich der Tisch dadurch nicht bewegt.